



Verein Berliner Vorstadt e.V.

Unser Verein hat sich von Anfang an für die Kammerakademie Potsdam (KAP) eingesetzt und mit unserem damaligen Vorsitzenden Doktor Daniel bei der Gründung des Orchesters im Jahr 2000 aktiv mitgewirkt. Das hat sich gelohnt: Die KAP blickt heute auf eine fast 20-jährige Erfolgsgeschichte zurück, die über die Winteroper, den Echo Klassik Preis, die Auszeichnung der Kulturstatssekretärin für die Kinder und Jugendarbeit am Standort Drewitz bis zu den gefeierten Konzerten in der Elbphilharmonie reicht.

Aber die Musiker sind heute auch 20 Jahre älter geworden und brauchen deshalb Nachwuchs. Aus diesem Grund hat der Orchestergründer J. Sedemund eine Orchesternachwuchs-Akademie „KAPcampus“ für junge Musiker ins Leben gerufen, die jeweils fünf besonders begabten Musikstudenten eine zweijährige praxisorientierte Ausbildung und ein Stipendium von jährlich 3000 € bietet. Die Ausbildung umfasst Meisterkurse, Workshops, Educationprojekte und eine intensive Teilnahme an Proben und Konzerten der KAP, die die Musikhochschulen nicht vorsehen. KAP ist die erste Orchester Akademie des Landes Brandenburg und wurde deshalb von Staatssekretärin Dr. Ulrike Gutheil und OB a.D. Jann Jakobs, der gleichzeitig Schirmherr der Akademie ist, sehr begrüßt.

Die ersten Stipendiaten wurden im Herbst 2018 unter der künstlerischen Beratung der bekannten Stargeigerin Prof. Antje Weithaas ausgewählt und haben im November 2018 schon unter großem Beifall ihr erstes Konzert „Die Stipendiaten stellen sich vor“ gegeben.

Das Projekt KAPcampus ist für seine Nachhaltigkeit auf Unterstützung angewiesen. Da wir die KAP auch in Zukunft begleiten möchten, hat sich unser Vorstand daher entschlossen, die Patenschaft für eine Stipendiatin zu übernehmen: Emilija Kortus ist unser Patenkind.